



**im sozialistischen Wettbewerb stellen die Gießer Otto Schuhose (l.), Dietrich Stein (M.) und Günter Lippoldt aus dem VEB Harzer Werke Blankenburg kontinuierliche Planerfüllung und ausgezeichnete Qualitätsarbeit in den Vordergrund.**

Foto: ADN-ZB/Siebahn

Dafür ist das gründliche Studium des Beschlusses des ZK der KPdSU „Über die Vorbereitung zum 50. Jahrestag der Bildung der UdSSR“, den die 5. Tagung des ZK der SED als ein außerordentlich bedeutsames Dokument des Marxismus-Leninismus charakterisiert hat, eine hervorragende Unterstützung.

Das Studium dieses Dokuments sowie des Beschlusses des ZK der SED „Zur Vorbereitung des 50. Jahrestages der Bildung der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken“<sup>2)</sup> wird alle Teilnehmer des Parteilehrjahres in der Gewißheit bestärken, daß nur der Marxismus-Leninismus den Weg zur Lösung der nationalen Frage im Interesse der Werktätigen zu weisen vermag. Es wird dazu beitragen, das Wissen über den Entwicklungsweg der Sowjetunion, über den Klasseninhalt der nationalen Frage, über den Weg der Herausbildung der sozialistischen Nationen und ihrer allmählichen Annäherung zu vertiefen sowie die Überzeugung erhärten, daß die Erfahrungen der KPdSU bei der schöpferischen Verwirklichung der Leninschen Nationalitätenpolitik in der UdSSR von allgemeingültiger Bedeutung und hoher Aktualität sind. „Die bei der Bildung eines multinationalen Staates neuen Typs gesammelten Erfahrungen zeigen, daß nur die sozialistische Revolution den engen Zusammenschluß aller Kräfte des Volkes unter der Führung der Arbeiterklasse gewährleistet, um das System der kapitalistischen Ausbeutung und damit das System der nationalen Unterdrückung zu beseitigen.“<sup>3)</sup>

Diese allgemeingültigen Lehren entlarven zugleich die Verlogenheit und die Untauglichkeit jener Konzeptionen und Programme, die feierlich die Aufhebung der nationalen Unterdrückung verkünden, ohne jedoch das System der kapitalistischen Ausbeutung anzutasten. Fünf Jahrzehnte erfolgreiche Entwicklung der UdSSR bestätigen die Richtigkeit der Lehre von Marx, Engels und Lenin, daß die nationale Frage einen tiefen sozialen Inhalt hat und daß die entscheidende politische Voraussetzung für ihre Lösung die Errichtung der Herrschaft der Arbeiterklasse ist. Nur auf der Grundlage der Macht der Arbeiterklasse, nur auf dem festen Fundament der sozialistischen Gesellschaftsordnung und nur unter Führung einer revolutionären Partei der Arbeiterklasse — die die marxistisch-leninistische Theorie schöpferisch anzuwenden versteht und konsequent den proletarischen Internationalismus vertritt — ist die nationale Frage zu lösen.

2) Die genannten Beschlüsse wurden vom Dietz Verlag herausgegeben

3) Beschluß des ZK der KPdSU „Über die Vorbereitung zum 50. Jahrestag der Bildung der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken“, Dietz Verlag, Berlin 1972, S. 6